

Krankmeldung

Beitrag von „Bateaulvre“ vom 18. Mai 2012 13:06

Mal wieder eine saudumme Frage....

1. Wenn ich an einem Montag krank bin, bis wann sollte ich die Schule am selben Tag anrufen, damit sie die Vertretung planen kann - und wie erhält die Schule dann den Krankenschein?

Da ich noch nie als Angestellter (!) krank geworden bin, habe ich davon keine Ahnung.

Beitrag von „Hermine“ vom 18. Mai 2012 13:16

Ich kann jetzt leider nur für meine Schule sprechen:

Da wir um 7. 45 Uhr mit dem Unterricht beginnen, müssen die Krankmeldungen bis spätestens 7 Uhr der Schule mitgeteilt werden. (Wir haben aber einen AB, da kann man auch schon mal um 5 Uhr drauf quatschen, wenn klar ist, dass gar nix mehr geht- evtl. auch mit voraussichtlicher Dauer der Erkrankung. Beim einem Beinbruch würde ich z.B. sagen: "Ich komme dann wohl länger nicht...")

Den Krankenschein/Die Krankschreibung bringe ich in Absprache mit der SL dann mit, wenn ich wieder gesund bin. Bei uns braucht man erst ab 3 Tagen Krankheit eine Krankschreibung vom Arzt.

Liebe Grüße

Hermine

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 18. Mai 2012 13:42

@Bateaulvre: das kann dir (denke ich) nur deine Schulleitung beantworten. Die weiß, bis wann sie die Krankmeldungen braucht.

Alle anderen Antworten betreffen mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht deine Schule und sind damit für dich wertlos.

kl. gr. Frosch

P.S.: eigentlich koennte ich den Thread schließen, oder?

Beitrag von „Bateaulvre“ vom 20. Mai 2012 21:25

Ja, kannst du. Die Schulleitung konnte ich am WE natürlich nicht erreichen; ich rufe einfach morgen ab 7 Uhr an. Danke.

Beitrag von „neleabels“ vom 21. Mai 2012 21:11

Noch zwei Eurocent dazugeb:

Die Schulleitung würde ich am Sonntag deswegen nicht anrufen - weder braucht sie die Information am Wochenende, noch kann sie irgendwas sinnvolles deswegen tun.

Man sollte sich an seiner Schule erkundigen, wie genau Unterrichtsvertretungen organisiert werden, bei wem Krankmeldungen anzumelden sind etc. - und wenn man das dann weiß, dann soll man so früh wie möglich tätig werden, um den Vertretungsplanern ihre Arbeit so leicht wie möglich zu machen. Z.B. deutlich vor dem Unterrichtsbeginn anrufen, wenn man zum Arzt geht, und wenn man dann mehrere Tage krankgeschrieben wird, netterweise noch einmal anrufen und das bekanntgeben.

Nele